

**Geschäftsführung
BV Ronsdorf**

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon	563 7755
Fax	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	19.11.2020

**Niederschrift
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf (SI/0442/20) am
17.11.2020**

Anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Frau Sabrina Beckmann, Frau Sabrina Hanold-Findeisen, Herr Kevin Koch, Herr Lutz Kolitschus, Herr Harald Scheuermann-Giskes,

von der CDU-Fraktion

Herr Dirk Müller, Herr Damir Reich, Herr Kurt von Nolting,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Petra Hewera-Harz, Frau Claudia Schmidt,

von der FDP-Fraktion

Frau Martina Hafke (bis 19:10 Uhr – vor TOP 3.)

von der AfD

Herr Martin Meyer,

von Freie Wähler/WfW

Herr Thomas Traeder,

von DIE LINKE

Herr Jürgen Köster,

berat. Teilnehmer § 36 GO NRW

Herr Simon Geiß, Frau Susanne Giskes, Herr Alexander Schmidt,

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Rüdiger Bleck,

vom Beirat der Menschen mit Behinderung

Herr Günter Andreß

von der Presse

Herr Moritz Körschgen, Herr Andreas Schmidt.

Nicht anwesend ist

Frau Dorothea Glauner

Schriftführerin:

Gudrun Limberg

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:38 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Controllingliste der Beschlüsse und Aufträge der Bezirksvertretung

Die Mitglieder der Bezirksvertretung gehen auf verschiedene Punkte in der Controllingliste ein, insbesondere werden die Themen Verkehrsberuhigung Rehsiepen, Tempo-30 Lüttringhauser Straße und Wiederherstellung P & R-Plätze am Bahnhof Ronsdorf genannt.

Der Bezirksbürgermeister bittet das in den meisten Fällen zuständige Ressort 104 um Erledigung innerhalb der nächsten 3 Monate.

Ansonsten wird die Controllingliste zur Kenntnis genommen.

2 Das Bauleitplanverfahren und die Rolle der Gemeinde im Baugenehmigungsverfahren - mdl. Bericht Berichterstattung: Ressort Bauen und Wohnen

Herr Walter erläutert das Bauleitplanverfahren und die Rolle der Gemeinde im Baugenehmigungsverfahren.

Er geht beispielhaft auf verschiedene, den Stadtbezirk betreffende Bauleitpläne ein und erwähnt hier den zuvor im Zusammenhang mit der Controllingliste genannten Punkt „Verkehrsgutachten Kita Scheidtstraße“. In diesem Fall sei der Aufstellungsbeschluss bereits gefasst worden, das erforderliche Verkehrsgutachten werde aber erst in Auftrag gegeben, wenn ein konkreter Investor gefunden sei.

Auf Bitte von Herrn Stv. Schmidt sagt Herr Walter zu, einen Plan vom Stadtbezirk Ronsdorf zur Verfügung zu stellen, aus dem ersichtlich sei, für welchen Bereich Bebauungspläne bereits vorhanden seien. Ansonsten verweise er auf den entsprechenden Internetauftritt der Stadt Wuppertal unter www.wuppertal.de/bebauungsplaene.

Die Sitzung wird für eine Pause von 19:05 Uhr bis 19:10 Uhr unterbrochen.

3 Bericht aus dem Stadtjugendrat

Der Bericht entfällt, da kein(e) Vertreter(in) des Stadtjugendrates anwesend ist.

4 Berichte und Mitteilungen

Der Bezirksbürgermeister schlägt vor, zum Thema Richtlinien für die Vergabe der freien Mittel demnächst eine Videokonferenz einzuberufen.

Die Bezirksvertretung ist damit einverstanden.

**5 Wiedererrichtung der Skate-Anlage auf dem Spielplatz Schenkstraße
- Antrag der CDU-Fraktion vom 10.11.2020
Vorlage: VO/0907/20**

Herr Müller bittet trotz geäußerter zeitlicher Bedenken der Verwaltung um Zustimmung zu diesem Antrag um deutlich zu machen, dass die Skate-Anlage auf jeden Fall wieder aufgebaut werden sollte.

Der Bezirksbürgermeister weist darauf hin, dass die Umsetzung des Antrages schwierig sein werde. Nach Rücksprache mit der Verwaltung sei eine komplette Planung hinsichtlich Baurecht, Bauleitplanung etc. bis zum 15.01.2021 nicht zu erfüllen.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.11.2020:

1. Der Rat der Stadt wird aufgefordert, die Wiedereinrichtung der Skateanlage auf dem Sport- und Spielplatz in der Schenkstraße, 42369 Wuppertal-Ronsdorf, in Höhe von 100 000 € aus den Mitteln des NRW Investitionspaketes zur Förderung von Sportanlagen für das Haushaltsjahr bis spätestens mit einer Frist bis Dezember 2020 zu beschließen und seitens der Verwaltung vor dem 15.01.2021 zu beantragen.
2. Das Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal soll die dafür erforderlichen Antragsgrundlagen im Einvernehmen mit dem Stadtbetrieb 208 erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit

**6 Verlegung des Taxenstandes In der Krim 9A
Vorlage: VO/0775/20**

Nach Wortmeldungen von Herrn Köster, Herrn Müller und Frau Beckmann wird deutlich, dass in der Verlagerung des Taxenstandes keine Verbesserung gesehen wird.

Der Bezirksbürgermeister schlägt vor, vor der nächsten BV-Sitzung am 02.02.2021 einen Ortstermin durchzuführen und die Beschlussfassung über die vorliegende Drucksache zu vertagen.

Er unterbricht die Sitzung von 19:20 Uhr bis 19:22 Uhr, um Herrn Höttges von der Taxi-Zentrale Gelegenheit zu geben, die Gründe für die gewünschte Verlegung zu erläutern.

Der Bezirksbürgermeister weist darauf hin, dass im Rahmen des Ortstermins auch eine Überprüfung der Behindertenparkplätze erfolgen sollte.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.11.2020:

Die Entscheidung über die Vorlage wird auf die Sitzung am 02.02.2021 vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**7 Fällung von Einzelbäumen - Auslichtung von Grünanlagen 2020/21
Einzelbäume und großflächige Fällungen in Waldflächen 2020/21
Vorlage: VO/0891/20**

Frau Schmidt ist es wichtig, dass Ersatzpflanzungen zeitnah (innerhalb von 12 Monaten) erfolgen.

Die Informationen über die Fällung der in den Listen aufgeführten Einzelbäume und die Durchforstungen werden ohne Beschluss entgegengenommen.

8 Veranstaltungen im Stadtbezirk

8.1 Durchführung von Weihnachtsgottesdiensten auf dem Bandwirkerplatz

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.11.2020:

Die Durchführung der Weihnachtsgottesdienste am Heiligabend auf dem Bandwirkerplatz (wie im Antrag beschrieben) wird befürwortet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

9 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Herr Müller bittet die Verwaltung um Erledigung des CDU-Antrages zum Thema Verkehrsberuhigung Rehsiepen (s. Controllingliste).

Er spricht mit dem Thema Verkehrsgutachten Kita Scheidtstraße einen weiteren Punkt aus der Controllingliste an.

Herr Walter erwidert, dass es ein Verkehrsgutachten erst dann geben werde, wenn ein konkreter Investor für diese Maßnahme gefunden sei.

Herr Köster bittet die Verwaltung zum Thema Umbau des Lichtscheider Kreisels um Mitteilung, ob die Wiederinbetriebnahme der Ampelanlage wirklich notwendig sei.

Herr Andreß bittet die WSW um Mitteilung, ob in der Staubenthaler Straße im Bereich der Kindertagesstätte wieder ein Wartehäuschen aufgestellt werde.

Herr Kolitschus weist auf die prekäre Schulbussituation hin. Sowohl die Busse aus Ronsdorf in Richtung Schulzentrum Süd, als auch die Busse in Richtung Ronsdorf zur Gesamtschule seien überfüllt. Hier wäre eine schnelle Lösung wünschenswert.

Harald Scheuermann-Giskes
Bezirksbürgermeister

Gudrun Limberg
Schriftführerin